

MITTEILUNGS

BLATT DER

MARKT



EMEINDE

NEUNKIRCHEN-AM-BRAND

MIT AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

34. Jahrgang

www.neunkirchen-am-brand.de - 15. 10. 2006

Nr. 20

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Haus- und Straßensammlung

vom 23.10. bis zum 01.11.2006



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an den Tagen zu Allerheiligen, Volkstrauertag und Totensonntag gedenken wir in den Gemeinden unserer Verstorbenen. Leider konnten viele in den Kriegswirren des letzten Jahrhunderts ihre letzte Ruhestätte nicht in der Heimat finden. Aufopfernd leistet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. für diese Kriegstoten und deren Angehörigen internationale Versöhnungsarbeit, in dem neue Friedhöfe angelegt und die Verstorbenen nach Jahrzehnten endlich würdig bestattet werden. Diese Friedhöfe sind Trauerort und Mahnmal zugleich. Vom 23. Oktober bis zum 1. November 2006 führt der Landesverband Bayern des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. seine Haus- und Straßensammlung durch. Die Spenden dienen der Instandhaltung und dem Bau deutscher Soldatenfriedhöfe mit etwa zwei Millionen Toten. Bitte helfen Sie mit und unterstützen Sie diese ehrenvolle Aufgabe mit einer finanziellen Zuwendung.

Ihr Wilhelm Schmitt
1. Bürgermeister

Herbstkirchweih Simon Juda in Ermreuth

Die Ermreuther feiern

**vom 26. Oktober -
29. Oktober 2006**

ihre Herbstkirchweih Simon Juda (abgeleitet von dem Gedenktag der Apostel Simon und Judas am 28. Oktober). Zu diesem traditionellen Dorffest ergeht an alle Einwohner des Marktes Neunkirchen am Brand herzliche Einladung.
Den Bürgerinnen und Bürgern von Ermreuth und allen Gästen wünsche ich ein sonniges Kirchweihwetter und ein unbeschwertes, erholsames Kirchweihvergnügen.



**Wilhelm Schmitt
1. Bürgermeister**

Bekanntmachungen der Marktgemeinde

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Umlegungsverfahren "Bebauungsplan 46"

Bekanntmachung des Umlegungsbeschlusses

Der Umlegungsausschuss hat am 04.04.2003 folgenden Umlegungsbeschluss gefasst:

Auf Grund der Anordnung der Umlegung durch Beschluss des Marktgemeinderates vom 12.03.2003 wird gemäß § 47 BauGB für das Gebiet zwischen der Südumgehung (Staatsstraße ST 2240), dem Kanalweg, dem Fuß- und Radweg in Verlängerung der Joseph-Kolb-Straße und der vorhandenen Bebauung bzw. den Grünflächen südlich des Kanalweges ein Umlegungsverfahren nach Werten eingeleitet. Das Umlegungsgebiet umfasst den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 46 "Südlich Kanalweg".

Die Umlegung führt die Bezeichnung "**Bebauungsplan 46**".

Im Umlegungsgebiet liegen die Grundstücke mit der Flurnummer (Fl.Nr.) 454 und 455/16 der Gemarkung Neunkirchen sowie Fl.Nrn. 347/5 Teilfläche, 364, 365, 366, 367/1, 367, 368, 369/2, 369/3, 369/4, 369/5, 377/7, 377/2 und 369/1 der Gemarkung Dormitz.

Die oben aufgeführten Grundstücksbezeichnungen haben sich auf Grund der Umgemeindung geändert und lauten nun: Fl.Nrn. 454, 454/24, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162 Teilfläche, 1163 und 1164 der Gemarkung Neunkirchen.

Die beiliegende Übersichtskarte ist Bestandteil des Umlegungsbeschlusses.

Das Umlegungsverfahren war einzuleiten, damit im Rahmen der Bodenordnung nach §§ 45 ff. BauGB nach Lage, Form und Größe für die bauliche und sonstige Nutzung des Umlegungsgebietes zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen. Der bisherige Grundstückszuschnitt und die mangelnde Erschließung der Einlagegrundstücke lassen eine derartige Nutzung nicht zu.

Beteiligte:

Nach § 48 BauGB sind in dem Umlegungsverfahren Beteiligte:

1. Die Eigentümer der im Umlegungsgebiet gelegenen Grundstücke bzw. Flurstücke,
2. die Inhaber eines im Grundbuch eingetragenen oder durch Eintragung gesicherten Rechtes an einem im Umlegungsgebiet gelegenen Grundstücks oder an einem das Grundstück belasteten Rechts,
3. die Inhaber eines nicht im Grundbuch eingetragenen Rechts an dem Grundstück oder an einem das Grundstück belastenden Rechts, eines Anspruchs mit dem Recht auf Befriedigung aus dem Grundstück oder eines persönlichen Rechts, das zum Erwerb, Besitz oder zur Nutzung des Grundstücks berechtigt oder den Verpflichteten in der Benutzung des Grundstücks beschränkt,
4. der Markt Neunkirchen a. Brand,
5. unter den Voraussetzungen des § 55 Abs. 5 BauGB die Bedarfsträger und
6. die Erschließungsträger.

Die unter Nummer 3 bezeichneten Personen werden zu dem Zeitpunkt Beteiligte, an dem die Anmeldung ihres Rechts dem Umlegungsausschuss zugeht.

Wechselt die Person eines Beteiligten während des Umlegungsverfahrens, so tritt sein Rechtsnachfolger nach § 49 BauGB in dieses Verfahren in dem Zustand ein, in dem es sich im Zeitpunkt des Überganges des Rechtes befindet.

Aufforderung

Es wird aufgefordert, Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Umlegungsverfahren berechtigen, innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung beim Umlegungsausschuss des Marktes Neunkirchen a. Brand anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf dieser Frist angemeldet oder nach Ablauf einer vom Umlegungsausschuss gesetzten Frist glaubhaft gemacht, so muss ein Berechtigter die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gegen sich gelten lassen, wenn der Umlegungsausschuss das bestimmt (§50 Abs. 3 BauGB).

Der Inhaber eines Rechts, das aus dem Grundbuch nicht ersichtlich ist, aber zur Beteiligung am Umlegungsverfahren berechtigt, muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntmachung des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 50 Abs. 4 BauGB).

Verfügungs- und Veränderungssperre

Nach § 51 BauGB dürfen von der Bekanntmachung des Umlegungsausschusses bis zur Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Umlegungsplanes im Umlegungsgebiet nur mit schriftlicher Genehmigung des Umlegungsausschusses

1. ein Grundstück geteilt oder Verfügungen über ein Grundstück und über Rechte an einem Grundstück getroffen oder Vereinbarungen abgeschlossen werden, durch die einem anderen ein Recht um Erwerb, zur Nutzung oder Bebauung eines Grundstücks oder Grundstücksanteiles eingeräumt wird oder Baulasten neu begründet, geändert oder aufgehoben werden,
2. erhebliche Veränderungen der Erdoberfläche oder wesentliche wertsteigernde, sonstige Veränderungen vorgenommen werden,
3. nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtige aber wertsteigernde bauliche Anlagen errichtet oder wertsteigernde Änderungen solcher Anlagen vorgenommen werden,
4. nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen bauliche Anlagen errichtet oder geändert werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung, werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Betretungsrecht

Eigentümer und Besitzer der im Umlegungsgebiet gelegenen Grundstücke haben nach § 209 Abs. 1 BauGB zu dulden, dass Beauftragte der zuständigen Behörden zur Vorbereitung der von ihnen zu treffenden Maßnahmen Grundstücke betreten und Vermessungen oder ähnliche Arbeiten ausführen.

Vorkaufsrecht

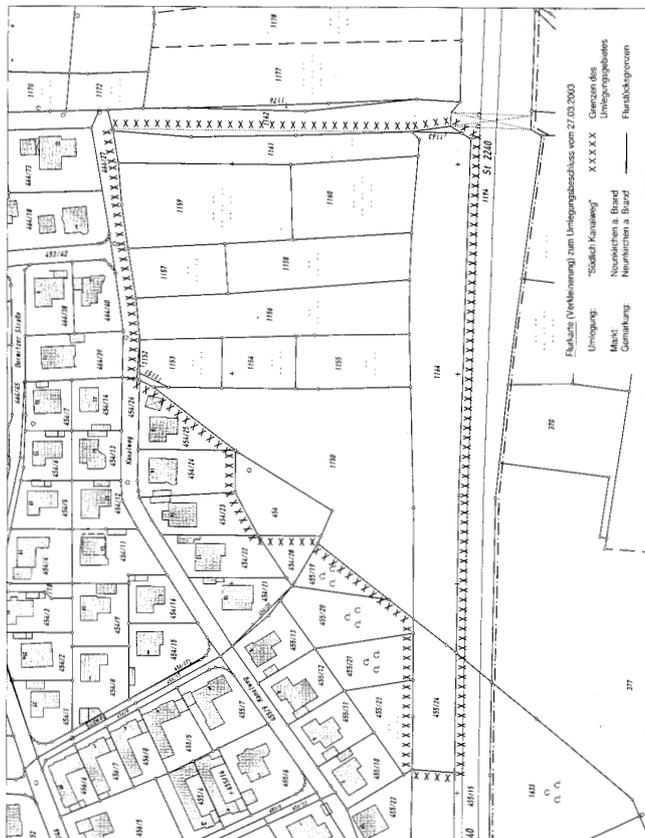
Im Umlegungsverfahren steht der Gemeinde nach § 24 BauGB beim Kauf von Grundstücken ein Vorkaufsrecht zu.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann binnen eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Umlegungsstelle des Marktes Neunkirchen a. Brand, Klosterhof 2 - 4, 91077 Neunkirchen a. Brand, einzulegen.

Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Antrag auf gerichtliche Entscheidung gestellt werden. Der Antrag ist beim Umlegungsausschuss des Marktes Neunkirchen a. Brand schriftlich oder zur Niederschrift einzureichen. Über den Antrag entscheidet das Landgericht Bayreuth, Kammer für Baulandsachen, Wittelsbacher Ring 22, 95444 Bayreuth. Der Antrag auf gerichtliche Entscheidung kann nicht vor Ablauf von drei Monaten, seit der Einlegung des Widerspruchs, gestellt werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falls eine kürzere Frist geboten ist.

Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen dem er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrages dienen.



Neunkirchen a. Brand, 26.09.06

W. Schmitt
Vorsitzender des Umlegungsausschusses

Schmuckziegel 2006

Das Kuratorium Schmuckziegel und der Arbeitskreis Bauen und Gestalten des Fränkische-Schweiz-Verein e.V. führen auch dieses Jahr wieder die Schmuckziegelaktion durch.

Informationen und Kriterien zu dieser Aktion finden Sie auf der Internetseite www.fsv-ev.de. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Leiter des Arbeitskreises Bauen und Gestalten - Kuratorium Schmuckziegel - Herrn Jürgen Schönfelder (Tel. 09131/33733, info@architekt-schoenfelder.de). Die Anmeldeformulare, welche Sie beim Markt Neunkirchen a. Brand, Bauverwaltung, Klosterhof 2-4, Eingang Ostflügel, Tel. 09134/705-30 o. -31 erhalten bzw. anfordern können, sind bis zum

31. Oktober 2006

beim Arbeitskreis Bauen und Gestalten einzureichen.

Neunkirchen a. Brand, 29. 09. 2006

Markt Neunkirchen a. Brand
W. Schmitt
1. Bürgermeister

Schreibfehlerkorrektur

zur Veröffentlichung im Mitteilungsblatt vom 01.09.2006

Vollzug des BayStrWG;

Teileinziehung der öffentlichen Straße Herrengartenstraße in Großenbuch

Im Mitteilungsblatt vom 01.09.2006 wurde versehentlich die falsche Flurbezeichnung (Fl.Nr. 31/1) veröffentlicht. Die richtige Flurbezeichnung lautet aber **Fl.Nr. 32/1**, Gemarkung Großenbuch. Somit lautet die berichtigte Veröffentlichung wie folgt:

Gemäß den Beschlüssen des Bau- und Umweltausschusses vom 28.09.2004 und 15.11.2005 wird die Ortsstraße Herrengartenstraße, **Fl.Nr. 32/1**, Gemarkung Großenbuch, beginnend an der Südostgrenze bei Fl.Nr. 89 (km 0,000) und endend am Nordostgrenzpunkt bei Fl.Nr. 48 (km 0,045), jeweils Gemarkung Großenbuch, gemäß Art. 8 BayStrWG eingezogen.

Die Einziehung erfolgt, da das Teilstück jede öffentliche Verkehrsbedeutung verloren hat, nachdem die ursprüngliche Absicht, dieses Teilstück auszubauen, nicht verwirklicht wurde und auch in Zukunft nicht ausgebaut werden wird.

Wirksamkeit der Verfügung: 01.09.2006

Markt Neunkirchen a. Brand, den 15.10.2006

Wilhelm Schmitt
1. Bürgermeister

FUNDAMT

Folgende Fundgegenstände wurden beim Markt Neunkirchen a. Brand, Ordnungsamt, Innerer Markt 1, abgegeben:

28.09.2006	1 Fahrrad
02.10.2006	1 Fahrrad
04.10.2006	1 Handy
04.10.2006	1 Schlüssel
04.10.2006	1 Schlüsselbund
04.10.2006	1 Uhr
06.10.2006	1 Brille

Bebauungsplan zur Beschränkung der Höhe von Masten, Antennen, Kaminen und ähnlichen baulichen Anlagen; Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.09.06 die Aufstellung eines einfachen Bebauungsplanes nach § 30 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) zur Beschränkung der Höhe von Masten, Antennen, Kaminen und ähnlichen baulichen Anlagen auf max. 3 m gemessen ab Dachoberkante (Dachfirst) für den Bereich zwischen

- Schellenberger Weg,
- Gräfenberger Straße,
- Großenbucher Straße,
- 220 kV-Hochspannungsleitung der E.ON Bayern AG,
- und der Bebauung östlich des Oberen Grenzweges bzw. des Unteren Grenzweges

beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Die Planung kann in der Zeit von

16.10. - 20.10.2006

im Rathaus Klosterhof, Bauverwaltung, Eingang Ostflügel, eingesehen werden. Bedenken und Anregungen können vorgebracht werden.

Neunkirchen a. Brand, 06.10.06

**Wilhelm Schmitt
1. Bürgermeister**

Bekanntmachungen von Behörden



Abfallwirtschaft im Landkreis Forchheim

Wegen des Feiertags Allerheiligen (01. November) entfällt im Landkreis Forchheim das Wertstoffmobil und die Müllabfuhr. Die Deponie Gosberg und die Wertstoffhöfe sind an diesem Tag geschlossen. Die Abfuhrtermine für die Restmüll- und Biotonnen verschieben sich ab Mittwoch um jeweils einen Werktag nach hinten. Die regulären Freitagstermine für die Müllabfuhr bleiben unverändert am Freitag, 03. November 2006. Alle Terminverschiebungen sind im aktuellen Abfallkalender bereits eingetragen.

Wichtig: Die Mülltonnen müssen unbedingt bereits ab 6.00 Uhr morgens zur Leerung bereitstehen, da die Müllfahrzeuge (wegen anderer Tourenführung) in einigen Orten früher als üblich kommen können.

Änderung der Öffnungszeiten einiger Wertstoffhöfe bei Umstellung auf Winterzeit

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim weist darauf hin, dass sich mit Beginn der Winterzeit (29. Oktober 2006) auch die Öffnungszeiten einiger Wertstoffhöfe ändern.

Betroffen sind folgende Wertstoffhöfe:

in der Stadt Forchheim:

Buckenhofen, Burk, Nord (bei der Polizei), Ost (Hainstraße)

im übrigen Landkreisgebiet:

Dormitz, Eggolsheim, Egloffstein, Gräfenberg, Hausen, Heroldsbach, Hetzles, Igensdorf, Kirchehrenbach, Kleinsendelbach, Kunreuth, Mittelehrenbach, Poxdorf, Wiesenthau und Willersdorf.

Es gelten dann die im aktuellen Abfallkalender (Seite 58-61) bereits veröffentlichten Winteröffnungszeiten. Die Abfallberatung steht unter Tel. 09191 / 86 505 gerne für Rückfragen zur Verfügung. Informationen auch im Internet unter www.landkreisforchheim.de, unter der Rubrik Bürgerservice - Abfallwirtschaft.

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim informiert: Anmeldeschluss für die Sperrmüllabfuhr ist der 27. November 2006

Die Abfallberatung des Landkreises Forchheim macht darauf aufmerksam, dass der Anmeldeschluss für die Sperrmüllabholung mit Terminvereinbarung der 27. November 2006 ist. Die Anmeldung kann nur durch die Grundstückseigentümer erfolgen, Tel. 09191/86-502.

Später eingehende Anmeldungen für eine Sperrmüllabholung können u. U. nicht mehr für das Kalenderjahr 2006 berücksichtigt werden.

Alternativ können Haushalte, die im 2. Halbjahr keinen Abfuhrtermin vereinbart haben, ihren Sperrmüll gegen Vorlage des Sperrmüllscheins bis Ende des Jahres selber gebührenfrei an der Deponie Gosberg anliefern; die Freimenge beträgt dabei 400 kg pro Haushalt und Kalenderhalbjahr. Den hierfür erforderlichen Sperrmüllschein finden Sie in Ihrem Abfallkalender 2006 (Seite 41) oder im Internet unter www.landkreisforchheim.de, unter Bürgerservice, Abfallwirtschaft, Formulare. Sperrmüllscheine für die Selbstanlieferung von Sperrmüll sind außerdem auch bei den Gemeindeverwaltungen sowie beim Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3 sowie in der Dienststelle der Abfallwirtschaft, Löschwöhrdstr. 5 in Forchheim erhältlich.

Bürgerinformation

für die Straßensammlung Herbst 2006
von Gartenabfällen aus Haushalten im Landkreis Forchheim
Der Landkreis Forchheim führt in diesem Herbst wieder eine Straßensammlung für Gartenabfälle aus Haushalten durch.

Markt Neunkirchen am Brand:

Neunkirchen am Brand	13.11.2006
Ortsteile: Baad, Ebersbach, Ermreuth, Gleisenhof, Großenbuch, Rödlas, Rosenbach, Saarmühle, Vogelhof, Wellucken	16.11.2006

Für den reibungslosen Ablauf der Sammlung beachten Sie bitte unbedingt folgende Hinweise:

Wer kann die Gartenabfallsammlung in Anspruch nehmen?

- Die Gartenabfallsammlung kann von allen bebauten Grundstücken, die an die Müllabfuhr des Landkreises angeschlossen sind, in Anspruch genommen werden.

Wo?

- Die Sammlung beginnt ab 6.00 Uhr; ab diesem Zeitpunkt müssen am genannten Termin die Gartenabfälle gebündelt dort bereit liegen, wo ansonsten die Mülltonnen zur Leerung stehen. Liegt das Material nicht rechtzeitig bereit, besteht kein Anspruch auf Abholung!
Alle Straßen werden nur einmal befahren. Sackgassen können nur befahren werden, wenn die Durchfahrt nicht durch parkende Autos behindert wird. Durch die bereitgelegten Gartenabfälle darf der Straßenverkehr nicht beeinträchtigt werden.

Wie?

■ Alle Gartenabfälle müssen handlich gebündelt zur Abholung bereitstehen. Die Länge des Grüngutes darf maximal 1,50 m, die Stärke der Äste maximal 10 cm betragen. Die Gartenabfälle werden von Hand aufgeladen; deshalb keine zu großen oder schweren Bündel herauslegen (Bündelgewicht nicht mehr als 25 kg). Loses Material kann in Eimern und Säcken bereitgestellt werden. Die Säcke werden dabei möglicherweise aufgeschnitten. Säcke bitte nicht zubinden.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass auf die Bündel kein weiteres ungebündeltes Grüngut gelegt wird, was bei den letzten Straßensammlungen leider häufig der Fall war. In solchen Fällen kann der gesamte Gartenabfall nicht mitgenommen werden.

Die Gartenabfälle werden ausnahmslos nur abgefahren, wenn sie wie beschrieben bereitgestellt wurden.

Mengenbegrenzung: haushaltsübliche Mengen, maximal 3 m³

Was nicht?

Von der Gartenabfallsammlung sind folgende Materialien ausgeschlossen und werden daher nicht mitgenommen:

- ungebündeltes Material, Blumenerde, Küchenabfälle, Fallobst, Wurzelstöcke sowie Baumstämme oder Äste, die einen Durchmesser von mehr als 10 cm haben.
- Großmengen (z.B. gefälltter Baum oder Heckenrodung) werden im Rahmen dieser Sammlung nicht abgefahren.
- pflanzliche Abfälle aus der Land- und Forstwirtschaft, der Landschaftspflege sowie Gewerbe
- behandeltes Holz, wie z.B. Bretter, Latten, Balken, Pfähle, Obstkisten

Die Sammlung wird im Auftrag des Landkreises Forchheim von Landwirten durchgeführt.

Für Rückfragen steht die Abfallberatung des Landkreises Forchheim zur Verfügung,

Tel. 09191 / 86 505 email: abfallberatung@lra-fo.de

Wirtschaftsförderung des Landkreises Forchheim

Termine Herbst 2006

WIR. Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Termin: **Donnerstag, 19. Oktober 2006**, 19:30 Uhr

Ort: Kulturscheune im Rathaus Eggolsheim, Hauptstr. 27, 91330 Eggolsheim

Thema: Renaissance fränkischer Gastkultur - Wirtschaftliche, soziale und kulturelle Wertschöpfung in der ländlichen Region.

Anmeldung unter Tel. 0951/ 9649-148 oder

E-Mail an: info@wir-bafo.de

Stammtisch für Existenzgründer und Jungunternehmer

Termin: **Dienstag, 24. Oktober 2006**, 19:00 Uhr

Ort: Gasthof Gößwein-Zöbelein, Baiersdorfer Str. 13, 91336 Heroldsbach

Thema: Zehn Schritte zum Verkauf

Referentin: Helga Scholz - Neurotaktik GbR

Termin: **Dienstag, 21. November 2006**, 19:00 Uhr

Ort: Brauerei-Gasthof Lindenbräu, Fam. Brehmer, Am Bach 3, 91322 Gräfenberg

Thema: Marketing - Kreativität

Referentin: Alexandra Herzog-Windeck, Marketingberatung designer district

f.i.t. Forchheimer Informationstechnologie - IT-Netzwerk im Landkreis Forchheim

Termin: **Mittwoch, 25. Oktober 2006**, 19:00 Uhr
in Kooperation mit der WIR. Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim und den Stadtwerken Bamberg und Forchheim

Ort: Historischer Rathausaal Forchheim, Hauptstr. 24, 91301 Forchheim

Thema: Digital vernetzt - Breitbandverkabelung in der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim

Anmeldung unter Tel. 0951/ 9649-148 oder

E-Mail an: info@wir-bafo.de

Termin: **Dienstag, 28. November 2006**, 19:30 Uhr
in Kooperation mit der Sparkasse Forchheim

Ort: Sparkasse Forchheim, Klosterstraße 14, 91301 Forchheim

Thema: Elektronischer Geschäftsverkehr

Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/

86-508 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Beratungstag der Aktivsenioren für Unternehmer/innen

kostenlose Einzelberatungen à ca. 45 min.

Termin: **Mittwoch, 08. November 2006**, ab 9:00 Uhr

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

Besprechungsraum B101, Gebäude B (Eingang Rückgebäude), direkt an der Infotheke

Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/

86-508 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

"GRÜBELN" - Workshops für Existenzgründer/innen

Kurse mit jeweils 8 aufeinander aufbauenden Workshops zu allen gründungsrelevanten Themen (inkl. Einzelcoaching bei Bedarf) im Rahmen des EU Projekts Equal

Termin Kurs XII:

Beginn: **Mittwoch, 08. November 2006** (folgende Workshops am 09., 15. und 16.11.), jeweils von 9:00 - 12:30 Uhr

Termin Kurs XIII:

Beginn: **Mittwoch, 06. Dezember 2006** (folgende Workshops am 07., 13. und 14.12.), jeweils von 9:00 - 12:30 Uhr

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3, 91301 Forchheim

Gebäude B (Eingang Rückgebäude), Besprechungsraum 101 direkt an der

Infotheke oder im Kleinen Sitzungssaal (Gebäude A, 1. OG)

Anmeldung und nähere Auskünfte bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/86-509 oder

E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Verkaufstraining - Workshops für GründerInnen / JungunternehmerInnen

Kurs mit 6 aufeinander aufbauenden Workshops inkl. praktischer Übungen zum Erfolg;

in Kooperation mit dem BdS Bund der Selbständigen Eggolsheim

Beginn: **Donnerstag, 09. November 2006**, **13:00 - 18:00 Uhr**

(folgende Workshops freitags, 17.11., 24.11., 1.12., 8.12. und 15.12.06 jeweils von 13:00 - 16:00 Uhr)

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
91301 Forchheim, kleiner Sitzungssaal,
Gebäude A, 1. OG

Referentin: Helga Scholz - Neurotaktik GbR

Kursgebühr: 90 Euro für GründerInnen

180 Euro für JungunternehmerInnen

Teilnehmer: mind. 10 Personen, max. 12 Personen

Anmeldung ab sofort und nähere Auskünfte bei der
Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-509 oder E-Mail
an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Beratungstag der IHK für Existenzgründer/innen

kostenlose Einzelberatungen à ca. 30 min.

Termin: Dienstag, 14. November 2006, ab 9:00 Uhr

Ort: Landratsamt Forchheim, Am Streckerplatz 3,
91301 Forchheim, Besprechungsraum B101,
Gebäude B (Eingang Rückgebäude),
direkt an der Infotheke

Anmeldung bei der Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/
86-508 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

Gründertag 2006

Termin: **Samstag, 18. November 2006**, 9:00 - 14:00 Uhr
In Kooperation mit den Wirtschaftsförderungen
der Landkreise Bamberg und Bayreuth sowie
der Stadt Bamberg

Ort: Hauptschule Heiligenstadt, Sportplatz Str. 1,
91332 Heiligenstadt i.OFr.

Kosten: 15 Euro pro Teilnehmer/in

Anmeldung ab sofort und nähere Auskünfte bei der
Wirtschaftsförderung unter Tel. 09191/ 86-509 oder E-Mail
an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de

*Weitere Beratungstermine und Auskünfte erhalten Sie bei
der Wirtschaftsförderung des Landkreises unter Tel. 09191/
86-509 oder E-Mail an: wirtschaftsfoerderung@lra-fo.de sowie
im Internet unter www.landkreis-forchheim.de*

Landratsamt Forchheim

Landkreissingen 2006

Wann? Samstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr

Wo? Hirtenbachhalle, Heroldsbach

Das vom Sängerkreis Erlangen-Forchheim und dem Land-
kreis Forchheim gemeinsam veranstaltete Landkreissingen
ist seit einigen Jahren zu einem festen Bestandteil des kultu-
rellen Lebens innerhalb des Landkreises geworden. Das
Landkreissingen findet am **Samstag, 21.10.2006 um 19.30
Uhr** in der Hirtenbachhalle Heroldsbach statt. Mitwirkende
sind der Gemeinschafts-Kinderchor der Sängerguppe Forch-
heim Ost, der Gesangverein Hausen, der Neue Chor
Heroldsbach, der Männergesangverein Cäcilia Langens-
delbach, der Gesangverein Liederkrantz Leutenbach und der
Gemeinschafts-Männerchor der Sängerguppe Forchheim
West. Als Gastchor konnte der gemischte Chor Városi
Vegyekar der Stadt Zalaegerszeg/Ungarn gewonnen wer-
den. Musikalisch umrahmt wird die Konzertveranstaltung
durch die Jagdhornbläser Weingartssteig und einem Horn-
quartett aus den Musikvereinen Kirchehrenbach, Herolds-
bach und Neunkirchen am Brand. Durch das Programm führt
Herr Reinhold Schmitt, die Gesamtleitung hat Herr Dr. Christof
Meier. Der Eintritt ist frei!

Mitteilungen der Marktgemeinde

Zweckverband zur Wasserversorgung der Marloffsteiner Gruppe

**Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Mar-
loffsteiner Gruppe bittet die Haus- bzw. Grundstücks-
eigentümer von folgenden Auszügen der Bestim-
mungen der geltenden Beitrags- und Gebühren-
satzung sowie der Wasserabgabensatzung Kenntnis
zu nehmen.**

Beitragsatzung

§5

Beitragsmaßstab

- (1) Der Beitrag wird nach der Grundstücksfläche und
der vorhandenen Gebäude berechnet. Die beitrags-
pflichtige Grundstücksfläche wird bei Grundstücken in
unbeplanten Gebieten von mind. 2.500 qm Fläche
(übergroße Grundstücke) auf das 5-fache der beitrags-
pflichtigen Geschossfläche, mind. jedoch 2.500 qm
begrenzt.
- (2) Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der
Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln. Keller
werden mit der vollen Fläche herangezogen. Dach-
geschosse werden nur herangezogen, soweit sie aus-
gebaut sind und zwar mit 2/3 der Geschossfläche des
darunterliegenden Geschosses. Gebäude oder selbst-
ständige Gebäudeteile, die nach Art ihrer Nutzung kei-
nen Bedarf nach Wasserversorgung auslösen oder
nicht angeschlossen werden dürfen, werden nicht her-
angezogen; das gilt nicht für Gebäude oder Ge-
bäudeteile, die tatsächlich angeschlossen sind.
Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz,
wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hin-
ausragen.

§ 16

Pflichten der Beitrags- und Gebührensschuldner

Die Beitrags- und Gebührensschuldner sind verpflichtet, dem
Zweckverband für die Höhe der Schuld maßgebliche
Veränderungen unverzüglich zu melden und über den
Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen.

Dies bedeutet, dass die Grundstückseigentümer auch die im
baurechtlichen Genehmigungsverfahren vorgenommenen
Änderungen dem Zweckverband zur Prüfung melden müs-
sen. Der Beginn einer Verjährungsfrist ist somit frühestens
mit Ablauf des Jahres, in der die Meldung an den
Zweckverband gerichtet wurde, gegeben.

Wasserabgabensatzung

§ 22

Änderungen; Einstellung des Wasserbezuges

- (1) Jeder Wechsel des Grundstückseigentümers ist dem
Zweckverband unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

**Zweckverband zur Wasserversorgung
der Marloffsteiner Gruppe
gez. G. Schmitt**

Zukunft gestalten in Neunkirchen a/Br.



Agenda 21
Global denken ----- lokal handeln



Arbeitskreis INTEGRATION

Gemeinsam Barrieren überwinden



Einladung an ALLE für den 19.10.06

Schwerpunktthema soll die Barrierefreiheit in Neunkirchen sein!

Ein Thema, das nicht nur Mitbürger angeht, die auf einen Rollstuhl oder andere Gehhilfen angewiesen sind, sondern auch Familien mit kleinen Kindern oder Senioren.

Stehen Sie auch manchmal mit Ihrem Kinderwagen vor schwer oder gar nicht zu bewältigenden Hindernissen?

Können Sie bestimmte Geschäfte, Behörden oder Plätze wegen bestehender Hindernisse nicht aufsuchen?

Haben Sie sich auch schon oft über Autos geärgert, die Gehwege zaparken und das Passieren mit Kinderwagen oder Rollstuhl unmöglich machen?

Sind Sie auf ein zentrales Behinderten-WC in Neunkirchen angewiesen, können dieses aber wegen weiterer Hindernisse nicht aufsuchen?

Wo sehen Sie in Neunkirchen Handlungsbedarf, um überall und für jede/n ein ungehindertes und unbeschwerliches Vorankommen zu ermöglichen?

Kommen Sie zu unserem Treffen und bringen Sie Ihre Anliegen und Ideen vor - nur wenn wir wissen, wo etwas getan werden muss, können wir uns für Sie einsetzen.

Wir laden ganz herzlich ein und freuen uns auf SIE am 19. 10. 06 um 20.00 Uhr im Neunkirchner Rathaus - großer Sitzungssaal oben!

Ihr Arbeitskreis Integration

Organisationskomitee für Bürger- und Heimatfeste

Einladung zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt und an der Krippenausstellung 2006

Wie gewohnt findet am 3. Adventwochenende von Freitag, 15.12. bis Sonntag, 17.12.2006 in Neunkirchen a. Brand der Weihnachtsmarkt mit Krippenausstellung statt. Das Programm wird zur Zeit erstellt. Sie werden wie bisher im Mitteilungsblatt und im Schwabachbogen informiert. Wir bitten deshalb alle Mitbürgerinnen und Mitbürger um Vorschläge, Beiträge etc., um unsere weihnachtlichen Traditionen weiterhin zu pflegen und auch für Besucher attraktiv machen zu können. Wir möchten einen Weihnachtsbaum vor dem Zehntspeicher aufstellen und suchen dafür einen Spender. Bitte wenden Sie sich an die Mitglieder des Organisationskomitees oder Frau Harrer, Rathaus, Tel. 09134/705-11, Fax 09134/705-80, e-mail: info@neunkirchen-am-brand.de. Die Anmeldungen zur Teilnahme am Weihnachtsmarkt für Aussteller liegen ab sofort im neuen Rathaus, Klosterhof 2-4, Zimmer Nr. 14, aus. Anmeldeschluss ist der 10. November 2006. Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine gute Vorbereitungszeit und freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Ihr Organisationskomitee für Bürger- und Heimatfeste
Dr. Peter Hill, Ines Barrabas, Gerhard Müller, Heinz Richter, Hans Gundel, Ernst Wölfel, Sonja König



Kirchen Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde St. Michael Neunkirchen



Gottesdienste in der Pfarrei St. Michael

Pfarrkirche Neunkirchen a. Br.

Sonntag	8.30 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	10.00 Uhr	Messfeier als Pfarrgottesdienst f. d. Leb. u. Verst. d. Pfarrei
	10.15 Uhr	Messfeier in Rödla
	17.00 Uhr	Vespergottesdienst, Andacht oder Totengedenken
	18.00 Uhr	Messfeier in St. Michael
Montag	19.00 Uhr	Messfeier
Dienstag	8.00 Uhr	Messfeier
Mittwoch	19.00 Uhr	Messfeier in Großenbuch
	16.00 Uhr	Schülergottesdienst 3. o. 4. Klasse
Donnerstag	8.30 Uhr	Messfeier für Hausfrauen und Rentner
Freitag	8.00 Uhr	Laudes und Messfeier
Samstag	16.00 Uhr	Beichtgelegenheit
	18.00 Uhr	1. Messfeier zum Sonntag

Die Gottesdienste am Dienstag und am Freitag um 8.00 Uhr sind in der Augustinuskapelle!

Besondere Gottesdienste etc.:

So., 15. 10.	16.00	VesperGD m. d. Jakobspilgern
	17.00	Segnung der Jakobusstatue am Haus Jakobus, anschl. Einkehr und Präsentation des Pilgerweges von 1997 bis 2006
Di., 17. 10.	19.00	Rosenkranzandacht i. d. Augustinuskapelle
Mi., 18. 10.	16.00	Schülergottesdienst entfällt!!
So., 22. 10.	9.00	Messfeier i. Rosenbach
	17.00	Totengebete f. d. Verstorbenen der letzten Wochen
Di., 24. 10.	19.00	Rosenkranzandacht i. d. Augustinuskapelle
Mi., 25. 10.	16.00	Schülermesse d. 4. Klassen
Sa., 28. 10.	10.30	Beichtgelegenheit
	14.00	Beichtgelegenheit (fremder Beichtvater)
So., 29. 10.	17.00	Letzte Rosenkranzandacht
Di., 31. 10.	18.00	Vorabendmesse zu Allerheiligen

Ewige Anbetung 20. Oktober 2006:

8.00	Eröffnungsgottesdienst m. Aussetzung
9.00	Betstunde <i>Großenbuch</i> „Familie“
10.00	Betstunde <i>Rosenbach/Wellucken</i> „Freud u. Leid“
11.00	Betstunde <i>Kindergarten</i>
11.30	Betstunde <i>Grundschule</i>
12.00	Betstunde <i>Ebersbach</i> „Kirche“
13.00	Stille Betstunde
14.00	Betstunde <i>Rödla/Ermreuth/Gleisenhof</i> „Schöpfung“
15.00	Betstunde <i>Baad/Honings/Schellenberg</i> „Priestertum“

- 16.00 Betstunde *Innerer u. Äußerer Markt* „Eucharistie“
- 17.00 Allgemeine Betstunde
- 18.00 Festgottesdienst
- 19.00 Sakramentsprozession zum feierlichen Abschluss

Sonntag, 22. Oktober 2006:

11.15 **Kindergottesdienst** im Pfarrsaal des Pfarrgemeindehauses Adolph-Kolping

Messfeiern im Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth:

- Di., 17. 10. 15.30 Wortgottesfeier
- Sa., 21. 10. 15.30 Messfeier
- Di., 24. 10. 15.30 Wortgottesfeier
- Sa., 28. 10. 15.30 Messfeier
- Di., 31. 10. 15.30 Messfeier

Termine:

- Mi., 18. 10. 16.30 Wahlausschusssitzung zur Kirchenverwaltungswahl im Edith-Stein-Raum d. PGH
- Do., 19. 10. 19.00 Kirchenverwaltungssitzung im Pfarrhaus

- Bauer, Silvia, Neunkirchen
- Boeckmann, Christa, Neunkirchen
- Dr. Dobler, Gabriele, Neunkirchen
- Dr. Drexler, Jürgen, Neunkirchen
- Felmer, Dietmar, Neunkirchen
- Germeroth, Karl, Neunkirchen
- Grede-Pawlak, Elke, Neunkirchen
- Hermann, Wilfried, Neunkirchen
- Honnacker, Doris, Neunkirchen
- Pickelmann, Ernst, Großenbuch
- Schäfer, Heinrich, Dormitz
- Schieber, Heike, Neunkirchen
- Wölfel, Ernst, Neunkirchen
- Wölfel, Kerstin, Neunkirchen

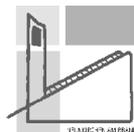
Das Wahllokal im evangelischen Gemeindehaus in der Von-Hirschberg-Straße 8 (neben der Christuskirche) ist am Wahltag, Sonntag, den 22. Oktober, nach dem Gottesdienst von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Wenn Sie am Sonntag nicht ins Wahllokal kommen können, besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Sie können Ihre Briefwahlunterlagen ab sofort im Evang.-Luth. Pfarramt beantragen (Tel. 09134-883).

Eine neue Orgel für die Christuskirche

Seit dem Startschuss für das Projekt "Eine neue Orgel für die Christuskirche" wurden verschiedene Orgelbauer um erste Entwürfe gebeten. Fünf Skizzen sind in der Christuskirche in einer ersten Visualisierung ausgestellt und können dort betrachtet werden.

Orgeln muss man jedoch auch hören. So lädt die evangelische Gemeinde zur ersten "Orgelfahrt" zum Freiburger Orgelbauer Späth ein, die am 25. November stattfinden wird. Wir fahren, je nach Beteiligung, mit PKW oder mit dem Bus nach Freiburg, Breisgau. Werksbesichtigung und die Besichtigung von drei Kirchenorgeln in der Umgebung werden uns erste Eindrücke vermitteln. Abfahrt am 25. November 8 Uhr, Christuskirche, gemeinsames Mittagessen, Rückkehr gegen 18 Uhr. Für die weiteren Planungen melden Sie sich bitte bis 15. November im Pfarramt an, Tel. 09134-883.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Neunkirchen am Brand



Die Christuskirche in der Von-Hirschberg-Str. 8 ist täglich bis 18 Uhr geöffnet.

Wir laden Sie ein zu den GOTTESDIENSTEN

- ☉ 15. 10. 10.00 Uhr 18. Sonntag nach Trinitatis
anschließend Vorstellung einiger
Kirchenvorstandskandidaten Pfr. H. Kolb
- 🐦 15. 10. 11.15 Uhr Kleinkindergottesdienst mit
Taufe von Lene Rasch Pfrin Anke Bertholdt
mit Team
- ☉ 22. 10. 10.00 Uhr Familiengottesdienst
anschließend Kirchencafé
und Kirchenvorstandswahl Pfr. A. Bertholdt und
Pfrin Anke Bertholdt
- ☉ 29. 10. 10.00 Uhr 20. Sonntag nach Trinitatis
Lektorensonntag in der Christus-
kirche Prädikanten und
Lektoren des Dekanates
Gräfenberg

Bei ☉ in der Gottesdienstliste feiern wir Kindergottesdienst. Er beginnt um 10 Uhr im Kindergottesdienstraum der Christuskirche

🐦 Krax, der Rabe in der Christuskirche, lädt ein zum Kleinkindergottesdienst um 11.15 Uhr für Kinder mit Eltern.

**TERMINE Was, wann, wo?
(GH - Gemeindehaus)**

- Seniorenkreis Mi., 25. 10. 14.30 Uhr GH
- Treffen der Liturgischen Lektoren Di., 24. 10. 20 Uhr GH
- Treffpunkt für Alleinerziehende Mo., 16. 10. 17 Uhr GH
- Ökumenische Bibelgespräche Do., 19. 10. 20 Uhr GH

Wahlen zum Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neunkirchen

Am 22. Oktober werden in Bayern die Kirchenvorstände der Evang.-Luth. Kirchengemeinden für die kommenden sechs Jahre neu gewählt. In Neunkirchen am Brand stellen sich folgende 14 Personen zur Wahl:



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ermreuth

www.dekanat-graefenberg.de/ermreuth

Gottesdienste

- Sonntag, 15.10. 9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel)
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
- Sonntag, 22.10. 9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel)
- Sonntag, 29.10. 9.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Weigel) mit Abendmahl
- 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Friedensgebet

jeden Mittwoch 9.30 Uhr in der Kirche Ermreuth

Miniclub

Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus
Wir treffen uns jeden Donnerstag von 10.00 Uhr - 11.30 Uhr im Gemeindehaus in Ermreuth zum Spielen, Singen, Basteln u.v.m.

Herzlich eingeladen sind alle Väter, Mütter, Omas oder Opas mit ihren Kindern und Enkelkindern von 0 - 3 Jahre. Wir freuen uns über jeden Neuzugang!

Gut erhaltene Spielsachen für den Miniclub gesucht!

Wir würden uns über folgende Spenden sehr freuen:

Kindertische und -stühle, Kasperltheater mit Handpuppen, Musikinstrumente, Zubehör für Puppenküche und Werkbank.

Vielen Dank im voraus.

Ansprechpartner:

Beierlein, Liane Tel. 0 91 92/ 99 58 48
Felli, Alexandra Tel. 0 91 92/ 99 75 71
März, Simone Tel. 0 91 92/ 99 42 16

Konfirmandenunterricht

Freitag, 20.10. um 16.00 Uhr im Gemeindehaus

Jugendkreis

Dienstag, 17.10. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Walkersbrunn

Bibelabende im Gemeindehaus Ermreuth

Herzliche Einladung - 3 Abende rund um die Bibel

Im Oktober finden in Ermreuth 3 Abende rund um die Bibel statt. Referent ist Till Roth, der selbst Gemeindepfarrer in Redwitz ist. Jeder Abend hat ein eigenes Motto:

1. "Nur eine Sammlung antiker Schriften? - Warum nennen wir die Bibel Gottes Wort?"
2. "Mit der Bibel kann man doch alles begründen - Was will die Bibel eigentlich sagen?"
3. "Menschlich-allzumenschliche Schwierigkeiten beim Bibellesen - Wie können wir die Bibel besser verstehen?"

Dauer: Jeweils ca. 90 Minuten, Beginn immer um 19.30 Uhr
Termine: Mittwoch, 11.10., 18.10., 25.10.

Nach einem Vortrag wird immer genügend Gelegenheit zu Gespräch und Diskussion sein.

Kirchenvorstandswahl am 22. Oktober 2006

10.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus, Pfarrgasse, 1

Unsere Kandidaten:

Dummert Julia
Gast-Gehring Marianne
Gilch Hermann
Göring Käthe
Hillger Bettina
Lang Susanne
Meier Christa
Schmidt Gabriele
Thummet Erich
Wölfel Silvia

Der Kirchenvorstand ist das Leitungsgremium der Kirchengemeinde.

Er schafft die Rahmenbedingungen, dass unsere Kirchengemeinde zeitgemäß und gut ihre Aufgaben erfüllen kann. Dazu gehört auch der Finanzhaushalt unserer Kirchengemeinde, der vom Kirchenvorstand beraten und beschlossen wird.

Entscheiden Sie mit, wem Sie dieses wichtige Amt in Ihrer Kirchengemeinde anvertrauen wollen.

Sie können fünf Kandidaten jeweils eine Stimme geben. Wahlberechtigt sind alle evangelischen Gemeindeglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben und Konfirmierten, die mindestens 14 Jahre alt sind.

Bringen Sie zur Wahl Ihren Wahlausweis mit. Briefwahlunterlagen erhalten Sie ab sofort im Pfarramt, Tel. 09192-295

Pfr. Weigel ist vom 30. Oktober bis 7. November in Urlaub. Die Vertretung wird über das Dekanat Gräfenberg geregelt, Tel. 09192/285.



**Kolpingsfamilie St. Josef
Neunkirchen a. Brand e.V.**



Kolping 60 plus

- Herzliche Einladung zur
- Bewegung von Körper und Geist
- Der kürzeste Weg zur Gesundheit
- ist der Fußweg

Termin: Donnerstag, 19. 10. 06

Führung durch die Altstadt von Nürnberg
Bahnfahrt nach Nürnberg mit dem Tagesticket plus
9.30 Uhr Treffpunkt Busbahnhof

Termin: Donnerstag, 26. 10. 06

Wanderung von Rettern nach Reifenberg,
Besuch der renovierten Nikolauskapelle (Vexierkapelle)
Einkehr in Weilersbach
9.30 Uhr Treffpunkt Busbahnhof

Vorankündigung

Donnerstag, 6. 11. 06 Busfahrt zum Deutsch-Deutschen Museum Mödlareuth. Information zur Geschichte der deutschen Teilung.

Fahrtkosten ca. 15,- Euro.

Anmeldung bei Fam. Geist, Tel. 5182

Ihre Kolpingsfamilie



PC-Einführung: WORD und Excel

Sie lernen:

Baugruppen des PC, Starten des PC
Grundbedienung Betriebssystem
Schreiben und Tabellenkalkulation
Speichern und Drucken

Zeitaufwand:

6+1 Doppelstunden
Letzte Stunde: Persönliche Vertiefung
Kursgebühr: 55.€

Kursunterlagen: 15.- €

(Mitglieder erhalten 10.- € Nachlass)

Auf Wunsch ist auch ein Besuch zu Hause möglich.

Termine:

16. 23. und 30. Oktober
6. 13. 20. und 27. November
von 9:30 - 11:00 Uhr im Haus "Jakobus"

Anmeldung bei

Rainer Obermeier, Tel. 09134 1549
Winfried Hoffmann, Tel. 09134 5877

PC-Kurs: Internet und Multimedia

Sie lernen:

Grundbedienung Internet-Explorer,
Email in Outlook,
Bildübertragung und -bearbeitung,
Erstellung einer Diashow

Zeitaufwand:

5+1 Doppelstunden
Letzte Stunde: Persönliche Vertiefung
Kursgebühr: 50.- €

Kursunterlagen: 5.- € (Outlook)
(Mitglieder erhalten 10.- € Nachlass)

Auf Wunsch ist auch ein Besuch zu Hause möglich.

Termine:

23. und 30. Oktober
6. 13. 20. und 27. November
von 19:30 - 21:00 Uhr
im Haus "Jakobus"

Anmeldung bei

Rainer Obermeier, Tel. 09134 1549
Winfried Hoffmann, Tel. 09134 5877

Frauenkreis

Achtung Terminänderung!

Am **Montag, 30. Oktober 06** fahren wir mit dem Bus zur Consumenta nach Nürnberg. Immer wieder bietet diese Messe in Nürnberg Neuheiten für den täglichen Gebrauch, die zu günstigen Preisen angeboten werden.

Abfahrt: 13.00 Uhr am Busbahnhof
Fahrtkosten: ca. 10.00 Euro/Person (einschl. Eintritt)
Anmeldung: bei Frau Maria Geist, Tel. 5182 oder
Frau Inge Will, Tel. 1810

Dazu bitten wir um baldige Anmeldung und um zahlreiche Teilnahme.

Vorankündigung

Am **Mittwoch, dem 08. 11. 06** um 20.00 Uhr treffen wir uns im Pfarrgemeindehaus A. Kolping zu einem interessanten Vortrag.

Thema des Abends:
„Gesund und froh mit Hildegard von Bingen“
Referentin: Frau Dippacher aus Heroldsbach
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Ihr Frauenkreisteam
M. Geist und I. Will**

Trägerverein Kindertagesstätten e.V.

Informationsabend:
Kinderhort für Neunkirchen

Möchten Sie etwas über den zukünftigen Kinderhort in Neunkirchen erfahren? Wir würden uns freuen, Sie dazu am Montag, 23. Oktober 2006, um 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus der Christuskirche begrüßen zu dürfen.

Wir wollen berichten, was sich seit der Vereinsgründung im Mai dieses Jahres ereignet hat, wie der Hortbetrieb aussehen soll, in welche Räume der Hort ziehen wird, dass Sie bereits jetzt schon Anmeldungen abgeben können und mit etwas Glück werden Sie auch die Hortleitung kennen lernen.

Weitere Informationen auch bei: Peter Hanstein (1. Vorsitzender), 09134-5369, und Dr. Dietlinde Stiller (2. Vorsitzende), 09134-5710



Britta Messinger

HeVe Helfen verbindet -
Verbindungen nützen e.V.



Gemeinnütziger und mildtätiger Verein HeVe e.V. Neunkirchen am Brand

HeVe-aktuell

Die Ferien sind vorüber, das heißt aber nicht, dass HeVe erst jetzt wieder aktiv wird!

Die fleißigen HeVe-Damen haben die Zeit genutzt, um alle eingegangenen Sachspenden zu sortieren und zu verpacken. Ein Transport zu SNAGA ZENE nach Tuzla, Bosnien, wurde vorbereitet.

Am 21. September konnten deshalb über 7 Tonnen an Spenden einer bosnischen Spedition übergeben werden.

Die Geschwister Sokalski aus Kiev, Ukraine, wurden vom 6. bis 17. September von HeVe-Mitgliedern betreut. Mit ihren Darbietungen konnten sie viele Zuhörer begeistern.

Eine Veranstaltung fand mit großem Erfolg in der Steiermark statt. Neben Auftritten in den Kirchen von Kirchrüsselbach und Bühl sowie im Caritas-Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth, wirkten unsere Gäste bei der Vorabendmesse in der katholischen Pfarrkirche St. Michael in Neunkirchen mit. Das anschließende Konzert im Pfarrgemeindehaus Adolph Kolping war ein großer Erfolg!

Allen Aktiven und Spendern ein herzliches Dankeschön!

Spendenkonten:

60704 Raiffeisenbank Neunkirchen a. Br. (BLZ 770 695 56)
322792 Sparkasse Neunkirchen a. Br. (BLZ 763 510 40)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter
<http://heve.neikergrn.de>

Das HeVe- Team



Der Obstbauverein Neunkirchen hat sich eine Obstpresse angeschafft. Es können Mitglieder des Obstbauvereins sowie Nichtmitglieder ihr eigenes Obst pressen. Das Obst muss gewaschen sein. Behälter für Saft mitbringen.

Obstannahme bei Herrn Adolf Leicht, Sudetenstraße 23, Tel. 5957.

Termine jeweils am Freitag, den 20. 10. und 27. 10. 06 von 10.00 - 15.00 Uhr.

Heimat- und Trachtenverein Neunkirchen a. Br. e.V.



Waldlernermesse in Schwaig

Am **Samstag, den 21. Oktober 2006** singt die Volksgesangsgruppe unter der Leitung von Otto Rehm die Waldlernermesse in der Pfarrkirche „Hl. Apostel Paulus“ in Schwaig bei Nürnberg. Beginn um 18.30 Uhr, Vorabendmesse. Dort ist unser ehemaliger Kaplan Joachim Lindner Pfarrer.

Hinweis:

Die Jahreshauptversammlung findet am Montag, den 13. November, um 19.00 Uhr im Gasthaus Bürger statt.

Die Vorstandschaft



Fröhlich und beschwingt beim Weinfest in Abtswind

Unser diesjähriger **Vereinsausflug findet am Samstag, 28. Oktober**, statt und führt uns - auf vielseitigem Wunsch - wieder nach Abtswind zum Weinfest. Vor dem Weinfest werden wir noch etwas fränkische Kultur bewältigen. In Bamberg sind wir zu einer Führung in der Neuen Residenz angemeldet. Anschließend besteht die Möglichkeit, Altdeutsche oder Barock-Gemälde in der Bilder-Galerie anzusehen oder Kaffeetrinken zu gehen. Danach fahren wir weiter nach Abtswind, wo wir um ca. 17.30 Uhr unsere reservierten Plätze im beheizten Festzelt einnehmen. Neben Stimmungsmusik mit den „Triefensteiner Musikanten“ werden süffige Weine und fränkische Spezialitäten bereitgehalten.

Abfahrt in Dormitz an der Bushaltestelle Erleinhofer Straße um 13.00 Uhr und in Neunkirchen am Brand, Busbahnhof, um 13.10 Uhr. Die Rückfahrt wird spätestens um 1.00 Uhr angetreten. Der Fahrtpreis beträgt pro Person 15 Euro und ist bei Anmeldung zu zahlen. Die verbindliche Anmeldung nimmt die Vorstandschaft - Wolfram Fuchs, Neunkirchen, Tel. 5667 oder Carola Bauer, Dormitz, Tel. 9260 - entgegen.

Blaskapelle Ebersbach e.V.

gegründet 1985



Einladung

Die **Jahreshauptversammlung** der Blaskapelle Ebersbach findet am **Dienstag, den 31. Oktober 2006 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus Ebersbach statt.

Hierzu gibt es folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Jugendsprechers
6. Bericht des Teammanagers
7. Bericht des Musikalischen Leiters
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten!

Es lädt herzlichst ein

**Blaskapelle Ebersbach
Die Vorstandschaft**

Ermreuther Herbstkirchweih

Auf geht's zur Herbstkirchweih nach Ermreuth ins Gasthaus Ederer vom 26. 10 - 29. 10. 2006

Programm

Donnerstag, den 26. 10.

ab 17.00 Uhr Kesselfleisch

Freitag, den 27. 10.

ab 11.30 Uhr Rindfleisch mit Kreesoße

ab 21.00 Uhr Rocknacht mit „Audio Crime“

Samstag, den 28. 10.

ab 20.00 Uhr Kirchweih Tanz mit den „Ellertal Rebellen“

Die Kirchweihburschen und Fam. Ederer laden die ganze Bevölkerung recht herzlich ein!



Einladung zum KARPFENESSEN



Am 21. Oktober ab 17.00 Uhr

im Vereinslokal Oßmann, Ermreuth.

Genießen Sie in froher Runde köstliche Karpfen und das gute Weißenoher Klosterbier.

Auf Ihren Besuch freut sich ihr
Gesangverein „Liederkrantz Ermreuth“



Die Karpfen sind auch im Straßenverkauf erhältlich.

Wichtiger Termin, bitte Vormerken!

Weihnachtsfeier am 2. Dezember 2006

Montessori - Pädagogik Forchheim e.V.

gegründet 1985



Einladung

Die **Jahreshauptversammlung** der Blaskapelle Ebersbach findet am **Dienstag, den 31. Oktober 2006 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus Ebersbach statt.

Hierzu gibt es folgende Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Jugendsprechers
6. Bericht des Teammanagers
7. Bericht des Musikalischen Leiters
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird gebeten!

Es lädt herzlichst ein

**Blaskapelle Ebersbach
Die Vorstandschaft**

Ermreuther Herbstkirchweih

Auf geht's zur Herbstkirchweih nach Ermreuth ins Gasthaus Ederer vom 26. 10 - 29. 10. 2006

Programm

Donnerstag, den 26. 10.

ab 17.00 Uhr Kesselfleisch

Freitag, den 27. 10.

ab 11.30 Uhr Rindfleisch mit Kreesoße

ab 21.00 Uhr Rocknacht mit „Audio Crime“

Samstag, den 28. 10.

ab 20.00 Uhr Kirchweih Tanz mit den „Ellertal Rebellen“

Die Kirchweihburschen und Fam. Ederer laden die ganze Bevölkerung recht herzlich ein!



Montessori



Pädagogik für Kinder

Montessori - Pädagogik Forchheim e.V.

Vortragsreihe des Montessori-Vereins

Die Vortragsreihe des Montessori-Vereins beginnt im Schuljahr 2006/2007 mit der Referentin Frau Kirsten Hohage, Pädagogin und Lernberaterin, die über Lernstörungen sprechen wird. Angekündigt hatten wir Frau Gunselmann, die aber leider nicht den Vortrag halten kann.

Die Referentin Frau Hohage arbeitet mit Kindern und Erwachsenen mit allgemeinen Lernschwächen, Legasthenie oder auch ADS. Frau Hohage wird uns aus ihrer Arbeit mit der DAVIS-Therapie berichten, in der sie die Ursache der Lernschwächen einer spezifischen Begabung zuschreibt, die zur falschen Zeit angewandt, Lernstörungen hervorruft.

Der Vortrag findet statt

am 18. Oktober 2006 um 20.00 Uhr

**Montessori Grundschule, Egloffsteinstr. 33, 91301 Forchheim
(Der Eintritt ist frei)**

Bereits am 25. Oktober 2006 findet der nächste Vortragsabend statt für alle die etwas über die Grundlagen der Montessori-Pädagogik erfahren wollen. Frau Gabi Kummer, Montessori-Therapeutin und Frau Anja Wenkemann, Montessori-Pädagogin, führen ein in den Ansatz und die Besonderheiten der Montessori-Grundschulen. Hierbei werden die Grundlagen in Theorie und Praxis anhand von Materialdarbietungen veranschaulicht.

Der Vortrag findet statt

am 25. Oktober 2006 um 19.30 Uhr

**Montessori Grundschule, Egloffsteinstr. 33, 91301 Forchheim
(Der Eintritt ist frei)**

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese beiden Veranstaltungen in der nächsten Ausgabe veröffentlichen. Gerne informieren wir Sie auch weiterhin über die Themen aus unserer Vortragsreihe.

**Fariba Bensing
Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit**

Neunkirchner Bauernmarkt

am 20. 10. 2006
14.00 - 18.00 Uhr
Zehntspeicher



TSV-NACHRICHTEN

Aktuelles vom TSV Neunkirchen am Brand e.V.

Juniorenfußball

Jugendcontainer

An alle Freunde des Jugendfußballs

Die Sitzgelegenheiten in unserem Container sind nicht nur total abgenutzt sondern auch weitestgehend nicht mehr zu reparieren.

Wir benötigen daher dringend neue Möbel.

Wer von Ihnen hat z. B. einigermaßen gut erhaltene Bier-tischgarnituren oder auch nur Bänke für uns?? Oder wer kennt jemanden, der uns hier helfen könnte??

Informationen bitte an:

Waldemar Knoll, Tel. 09134/7897, Mobil 0172/8135757,
e-mail - WAEDK@t-online.de

60 Fußbälle für die F3 Junioren

Die Firma Mediacom Mobilfunk mit Firmensitz in Neunkirchen und Hirschaid überreichte durch den Geschäftsführer Günther Dotterweich 60 Fußbälle des Sponsors T-Mobile an die F3 Jugend und Schüler des TSV Neunkirchen.

Die F3 des TSV Neunkirchen bedankt sich bei T-Mobile und der Firma Mediacom Mobilfunk für die Spende.

Von den Parteien

Neunkirchen am Brand
CSU

Wegen des großen Erfolgs unseres ersten Vortrages in Neunkirchen am Brand am 21. 09. hat sich der CSU-Ortsverband dazu entschlossen, diesen nun auch in die Ortsteile zu bringen.

Der CSU-Ortsverband Neunkirchen am Brand lädt ein zu einem Vortrag von Herrn Steuerberater Matthias Bail am 25. Oktober 2006 um 19.30 Uhr im Gasthaus Kugler in Großenbuch.

Das Thema:

**Ihre Erben sollten nicht zuviel bezahlen!
Erb- und Schenkungssteuer richtig gestalten.**

Herr Bail informiert Sie über den richtigen Umgang mit Ihrer Erbe. Er beantwortet gerne die gestellten Fragen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

**Monika Bedernik und die Vorstandschaft
des CSU-Ortsverbandes Neunkirchen am Brand**

MARKTBÜCHEREI

ST. MICHAEL



Neu bei uns in der Bucherei

Romane:

Shari Low
Ildiko von Kürthy
Martin Suter
Nicholas Sparks
Barbara Wood
Susan Elizabeth Phillips

Saure-Gurken-Zeit
Höhenrausch
Der Teufel von Mailand
Das Wunder eines Augenblicks
Gesang der Erde
Der und kein anderer

Bilderbücher:

Uli Geißler; Günther Jakobs
Caroline Jayne Church
Martin Hanford

Lachen ist die beste Medizin
Gut gemacht, Bummelschaf!
Wo ist Walter? Die große
Bildersuche!
Barnie
Feriengrüße aus Crabby Beach
Paulchens größter Traum

Sonja Bougaeva
Roland Harvey
Susanne Smajic

Spiele:

Ausgerechnet Buxtehude
Affentheater
Ramba Samba
Kiki Ricky
Jochen der Rochen
Aqua Romana
Doktor Schlüsselbart
Ubongo
Nacht der Magier

Neuer Leser-PC!!

Ab sofort steht unseren Lesern wieder ein PC zur eigenen Medien-Recherche zur Verfügung.

Achtung Fundsachen!

Vermissen Sie vielleicht daheim Kinderjacken, Mützen, Trinkflaschen oder die eigene Jacke? Schauen Sie doch einfach einmal in der Bucherei nach.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Büchereiteam

Feuilleton



**FELIX
MÜLLER
MUSEUM
NEUNKIRCHEN A. BR.**

Öffnungszeiten:

Sonntag:
15 - 17 Uhr

Führungen nach
tel. Vereinbarung
unter 09134/908042
oder 09134/1837

Synagoge und Jüdisches Museum Ermreuth



Öffnungszeiten:

Erster Sonntag im Monat
November-März 14-17 Uhr
April-Oktober 14-18 Uhr
Führungen nach Vereinbarung

AUSSTELLUNG

"Ruth hat auf einer schwarzen Flöte gespielt" - Geschichte und Alltag der Juden in Würzburg

Eröffnungsvortrag: Dr. Roland Flade

Synagoge und jüdisches Museum Ermreuth
Sonntag, 29. Oktober 2006
17.00 Uhr



Dauer der Ausstellung: 29. Oktober 2006 - 5. Januar 2007

Geöffnet: 5.11.2006, 9.11.2006, 19.11.2006, 3.12.2006,
10.12.2006, 17.12.2006 und 5.1.2007, jeweils 14-17 Uhr;
Besichtigung für Gruppen zusätzlich nach vorheriger
Anmeldung (Tel. 09134-70541).